



Zürich, im März 2010

Proyecto Comparsa – Sinnvolle Freizeitaktivitäten und Wiederbelebung lokaler Traditionen

Worum geht es bei diesem Projekt?

Beim Projekt "Comparsa" wurde der "Comparsa Los Payasitos", ein folkloristischer und ursprünglich aus dem Quartier „La Timba“ stammender Karnevalstanz, gefördert. Mitarbeitende des Kulturministeriums üben bis heute den „Comparsa“ mit Kindern und Jugendlichen in der Freizeit ein. Der Tanz wird an regionalen und nationalen Wettkämpfen aufgeführt.

Weshalb engagierte sich Zunzún für dieses Projekt?

Den Kindern und Jugendlichen des Viertels "La Timba" wird auf freiwilliger Basis eine sinnvolle Freizeitaktivität geboten, die sich grosser Beliebtheit erfreut. Gleichzeitig wird ein Beitrag an den Erhalt lokaler Traditionen und Bräuche geleistet. Zunzún war überzeugt, bei der Schaffung von Voraussetzungen mitzuhelfen, die eine allfällig spätere Nutzung dieses künstlerischen Potentials für touristische und somit einkommensgenerierende Zwecke schafft.

Welche Ziele hat sich Zunzún gesteckt?

Folgende Ziele hat sich Zunzún gesteckt:

- Eine sinnvolle Freizeitaktivität bzw. Freizeitstruktur wird angeboten.
- Lokale Traditionen werden erhalten und gefördert.
- Das Zugehörigkeitsgefühl zum bzw. das Zusammengehörigkeitsgefühl im Quartier wird gestärkt.
- Sinn gebende Teamaktivitäten werden gefördert, die zu einer Steigerung des Selbstwertgefühls und zu einer Förderung der sozialen Integration und Inklusion führen.
- Das Interesse an kulturellen Aktivitäten und eigener Kreativität wird erhöht.

Wer sind die Begünstigten?

Rund 100 Kinder und Jugendliche der gesamten "La Timba" können von diesen Aktivitäten profitieren.

Welche Aktivitäten wurden durchgeführt?

Nach der Klärung von diversen Fragen mit dem Kulturministerium konnten die finanziellen Mittel überwiesen werden. Diese wurden für Verbesserung der materiellen Konditionen sowie die Beschaffung von Equipment wie Musikinstrumente, Kleider, Schminke etc. benötigt. Bei der Unterstützung dieses Projekts durch Zunzún handelte es sich um eine punktuelle Donation - das Fehlen einer geeigneten Infrastruktur mit den entsprechenden Utensilien hätte mittel- bis langfristig dazu geführt, dass das Projekt bei den Kindern und Jugendlichen an Attraktivität eingebüsst hätte.

Weiterführung des Projekts

Das Projekt läuft, das Engagement von Zunzún ist damit vorerst beendet.

Welches waren die Projektpartner von Zunzún?

Die "Casa de la Cultura" der Timba hat Zunzún vor Ort unterstützt.

Wer unterstützte dieses Projekt?

Dieses Projekt wurde ausschliesslich mit den Beiträgen der Zunzún-GönnerInnen realisiert.

Laufzeit

Das Engagement von Zunzún ist vorerst beendet.